

MATERIAL

Materialheft mit Kopiervorlagen zu den Unterrichtsbeiträgen

Bildkarten: Christusbilder

Schuljahreskalender der Religionen 2013/2014



ZUM THEMA



1_ Auseinandersetzung mit „dem Fremden“

BRITTA MÖHRING

Einleitung zum Heftthema mit einem kommentierten Bild

4_ Was geht mich das Fremde an? Ein Dialog zur Bedeutung des Fremden in der schulischen Bildungsaufgabe

THOMAS ZIEHE /

GABRIELE OBST/HARTMUT LENHARD

„Das Fremde“ begegnet Schülerinnen und Schülern keineswegs auf Schritt und Tritt. Ohne sie mit „dem Fremden“ in seiner sachlichen und personalen Dimension zu konfrontieren, ist aber weder Bildung im Allgemeinen noch religiöse Bildung im Besonderen möglich.

PRAXIS



KLASSENSTUFE 5/6

8_ Der Andere bin ich Der Umgang mit dem Fremden in einer multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft

HARMJAN DAM/BETTINA MICHEL

In einer gemeinsamen Unterrichtsreihe von evangelischer Religion und Ethik lernen die Schülerinnen und Schüler die Gründe für Flucht und Migration kennen und entdecken, wie aus biblisch-christlicher Sicht der Umgang mit dem Fremden gedacht wird.



KLASSENSTUFE 5/6

12_ „Da gibt es aber viele Fett-näpfe...“ Respektvolles Verhalten gegenüber Menschen und in Gebetshäusern erlernen

MICHAEL LANDGRAF

Schülerinnen und Schüler lernen in der Begegnung mit anderen zu kommunizieren. Da verbale und nonverbale Signale unterschiedlich verstanden werden können, ist zu klären, was es heißt, sich respektvoll gegenüber Menschen aus anderen Kulturkreisen und in Gebetsräumen anderer Religionen zu verhalten.



KLASSENSTUFE 7/8

15_ „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ Eigene Erfahrungen mit „Fremdsein“ zu Psalmworten in Beziehung setzen

WOLFGANG PRAWITZ

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit eigenen Fremdheitserfahrungen, mit konkreten Lebensgeschichten von Migrantinnen und Migranten und mit Psalmworten auseinander und stellen sie in gebündelter Form in einem Triptychon dar.



Titelfoto: Barbara Eckholdt/pixelio.de

Religion

5 BIS 10

10 DINGE



27 _ 10 Dinge, die du noch nicht weißt über ... „das Fremde“

BRITTA MÖHRING

Eine Rechercheübung und/oder Vorlage für ein Klassenquiz zum Thema „Bibel“

BLICK ÜBER DEN TELLERRAND



28 _ In der Fremde Ein Jahr als Austauschschüler/-in in Südamerika

LEONI SCHLENDER/MAX MÖHRING

Die meisten Schülerinnen und -Schüler werden das Gefühl zum Anfang des Austauschjahres kennen: Nichts genau verstehen, fremd sein. Damit einher gehen Unsicherheit und das Gefühl einer großen Herausforderung ...

MAGAZIN

30 _
Praxistipp
(zum Schuljahreskalender der Religionen 2013/14)

32 _
Schulwettbewerb
„Triolog der Kulturen“

34 _
Rezensionen/Lösungen zur Rubrik „10 Dinge“

36 _
Impressum
Autorinnen/Autoren
Vorschau



KLASSENSTUFE 7/8

18 _ Paulus, ein Brückenbauer Die Areopag-Rede als Zugang zum Thema „Umgang mit Fremden“

SABINE SCHWAB/ULRICH SCHWAB

Ausgehend von der Areopag-Rede (Apg 17) können die Schülerinnen und Schüler Paulus als Brückenbauer zwischen dem Fremden und dem Eigenen wahrnehmen und deuten. Dialogfähigkeit wird dabei als bedeutsam im Umgang mit religiöser und kultureller Pluralität erkannt.



KLASSENSTUFE 9/10

21 _ Faule Äpfel und braune Kekse Pro und Kontra: Dürfen Rechtsextreme in der Kirche sein?

SABINE THORMANN/SYLVA HÜGEL

Anhand eines realen Falls einer Familie aus Thüringen, die in der NPD und in der Kirchengemeinde engagiert ist, wird der ethischen Frage nach der Würde des Menschen und den daraus erwachsenden Konsequenzen für das eigene Handeln nachgegangen.



KLASSENSTUFE 9/10

24 _ Christusbilder – aus der Ökumene und in unseren Köpfen Neue Perspektiven auf die eigenen Vorstellungen von Jesus Christus gewinnen

BRITTA MÖHRING

Unterschiedliche Christusbilder und -vorstellungen zeigen anschaulich unterschiedliche christologische Aspekte. Über die Thematisierung des Zusammenhangs von Lebenssituation, Christsein und Christusvorstellung wird nach Kriterien für ein angemessenes Verständnis von Christus gefragt.